

Sa
2. 10.00, 14.00, 15.00
DINOSAURIER UND DIE ZEIT DANACH
Kinderprogramm

13.30, 15.00, 16.15
AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN
Mikrotheater

14.30
**WIE KOMMT EINE SCHNECKE
EIGENTLICH AUS DER SCHALE?**
Zur Bionik der Weichtiere.
Von der Bionik zur Evolution
Dr. Karl Edlinger (Vortrag im Kinosaal)

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

So
3. 10.00, 14.00, 15.00
DINOSAURIER UND DIE ZEIT DANACH
Kinderprogramm

10.30
ZWISCHEN NAMIB UND ETOSHA-PFANNE
Eine Erkundungsfahrt durch das südwestliche Afrika
Dr. Karl Edlinger (Vortrag im Kinosaal)

13.30, 15.00, 16.15
AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN
Mikrotheater

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

Mo
4. 10.00, 10.30, 11.00, 12.00, 14.00
ARKTIS – ANTARKTIS
Semesterferienspiel

Di
5. 18.30
**HOCHGRADIG GEFÄHRDETE
SCHMETTERLINGSARTEN IM BURGENLAND.
SIND SIE NOCH ZU RETTEN?**
DI Dr. Helmut Höttinger (Wien), Vortrag im Kurssaal; ÖGEF

Mi
6. 10.00, 10.30, 11.00, 12.00, 14.00
ARKTIS – ANTARKTIS
Semesterferienspiel

17.00, 19.00
**VAMPIRE, WERWÖLFE UND IHRE VORBILDER
AUS DER NATUR**
Eine Führung für Kinder ab 10 Jahren; € 6,50 / ATS 90,- exkl. Museumseintritt; Anmeldung unbedingt erforderlich; siehe Textteil!

17.00, 18.30
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW; € 6,50 / ATS 90,- exkl. Museumseintritt; Kartenreservierung im Museumsshop

18.30
**DIE GÖTTINNEN DER BIENENMÄNNER –
ORCHIDEEN IM KRETISCHEN FRÜHLING**
Dr. Berthold Janecek (Univ. für Bodenkultur, Wien)
Diavortrag im Kinosaal; Freunde des NHMW; Abend-Event

Mi
6. 18.30
**DIE GÖTTINNEN DER BIENENMÄNNER –
ORCHIDEEN IM KRETISCHEN FRÜHLING**
Dr. Berthold Janecek (Univ. für Bodenkultur, Wien)
Diavortrag im Kinosaal; Freunde des NHMW; Abend-Event

Do
7. 10.00, 10.30, 11.00, 12.00, 14.00
ARKTIS – ANTARKTIS
Semesterferienspiel

Fr
8. 10.00, 10.30, 11.00, 12.00, 14.00
ARKTIS – ANTARKTIS
Semesterferienspiel

Sa
9. 10.00, 14.00
ARKTIS – ANTARKTIS
Kinderprogramm

Sa
9. 13.30, 15.00, 16.15
GEHEIMNISVOLLES MEER
Mikrotheater

14.30
**DIE FISCHWELT IM
NATIONALPARK DONAU-AUEN**
Dr. Claudia Roson (Diavortrag im Kinosaal)

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

So
10. 10.00, 14.00
ARKTIS - ANTARKTIS
Kinderprogramm

10.30
**DIE FISCHWELT IM
NATIONALPARK DONAU-AUEN**
Dr. Claudia Roson (Diavortrag im Kinosaal)

10.30
DIE KLEINE KRÄUTERHEXE ROSABEL
Lesung für Kinder; Saal 21; siehe auch Textteil

13.30, 15.00, 16.15
GEHEIMNISVOLLES MEER
Mikrotheater

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

Di
12. 19.00
**RÜCKBLICK AUF DIE
GRUPPENAKTIVITÄTEN IM JAHR 2001**
Dr. Robert Seemann, Otto Schmitz, Mag. Elisabeth Kirchnawy-Nowak & Erich Nowak (Vortrag im Kurssaal; „Speläo Austria“)

Mi
13. 17.00, 18.30
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW; € 6,50 / ATS 90,- exkl. Museumseintritt; Kartenreservierung im Museumsshop

Treffpunkt zu Führungen (falls nicht anders angegeben) ist die Untere Kuppelhalle

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr, Sa und So: 9⁰⁰–18³⁰; Mi: 9⁰⁰–21⁰⁰; Di geschlossen · Eingang: Maria-Theresien-Platz

Mi 13. 19.00
VON LEBENDEN UND ECHTEN FOSSILIEN
Ingrid Viehberger
Führung in der Schausammlung; Abend-Event

Sa 16. 14.00
SCHLANGEN
Kinderprogramm

13.30, 15.00, 16.15
DIE WUNDERSAME WELT IM WASSERTROPFEN
Mikrotheater

14.30
ALS ORNITHOLOGIN NACH MITTELSIBIRIEN
Dr. Anita Gamauf (Vortrag im Kurssaal)

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

So 17. 10.00, 14.00
SCHLANGEN
Kinderprogramm

10.30
ALS ORNITHOLOGIN NACH MITTELSIBIRIEN
Dr. Anita Gamauf (Vortrag im Kurssaal)

13.30, 15.00, 16.15
DIE WUNDERSAME WELT IM WASSERTROPFEN
Mikrotheater

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

Di 19. 18.15
70.000 HÖHLENPOSTKARTEN
Themenspektrum und praktische Verwertbarkeit
Anton Mayer & Dr. Rudolf Pavuza
Karst- und Höhlenabt. des NHMW; Museumspl. 1/10 (Eingang Mariahilferstr. 2/1), 1010 Wien; „Speläologische Vortragsreihe“

Mi 20. 17.00, 18.30
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW; € 6,50 / ATS 90,-
exkl. Museumseintritt; Kartenreservierung im Museumsshop

19.00
DARWIN UND NIETZSCHE
Dr. Gerhard Pretzmann
Vortrag im Kurssaal; Agemus

19.00
KILLER IN SCHALEN
Gefährliche Muscheln und Schnecken
Hans Zachistal
Führung in der Schausammlung; Abend-Event



TITELBILD: Heckenrose; Sergej Popolsin, Öl auf Leinwand, 1999 (Ausschnitt)
Foto: Rosmarie Spitzer

Sa 23. 13.30, 15.00, 16.15
DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE
Kleinigkeiten rund um uns
Mikrotheater

14.00
VOM TON ZUM TOPF
Kinderprogramm

14.30
WÜSTENREPTILIEN
Dr. Heinz Grillitsch
Führung in der Schausammlung

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

So 24. 10.00, 14.00
VOM TON ZUM TOPF
Kinderprogramm

10.30
DIE HERPETOLOGISCHE SAMMLUNG
Dr. Heinz Grillitsch
Führung

13.30, 15.00, 16.15
DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE
Kleinigkeiten rund um uns
Mikrotheater

15.30
DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER
Der Kasperl kommt ins Naturhistorische Museum
€ 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt; Karten an der Kassa

Mi 27. 17.00, 18.30
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW; € 6,50 / ATS 90,-
exkl. Museumseintritt; Kartenreservierung im Museumsshop

18.00 - 20.30
MALEDIVEN MIKROSKOPISCH
Mikrotreff im Kurssaal; nur mit Anmeldung;
siehe auch Textteil!

19.00
DER SEESTERN UND DER SCHIFFSARZT
Dr. Susanne Randolph
Führung in der Schausammlung; Abend-Event

AUSSTELLUNGEN

DAS INNERE LICHT

Gemälde des Künstlers Sergej Popolsin

Bis 7. April 2002 in den Sonderschauräumen des NHMW

Sergej Popolsin, geboren 1964 in Chabarovsk im Osten Rußlands und 1990 nach einem Selbstmordversuch völlig erblindet, meisterte sein Schicksal mit Bravour und einzigartiger innerer Stärke und begann wieder zu malen. Für jeden Gedanken, den er auf der Leinwand zum Ausdruck bringen will, sucht und erarbeitet er zuerst eine maltechnische Lösung, um eine möglichst komplexe Farbgebung zu erreichen. Mit dünnen Nadeln markiert er Kompositionspunkte, um sich auf seinen Bildern orientieren zu können. Farben und Farbtuben sind nach einem genauen System gekennzeichnet. Seine Bilder beeindrucken nicht nur durch ihre Komposition, sondern vor allem durch interessante Farbverbindungen und Schattierungen.

LICHTGESTEINE

Bilder aus Jahrtausenden

Verlängert bis Ende Februar 2002

Zeugnisse aus mehreren Milliarden Jahren Erdgeschichte präsentieren sich dem Besucher unter ungewöhnlichen Perspektiven: Mineralien, Fossilien und Edelsteine, geschnitten, geschliffen und poliert, interessante Details durch Makrofotografie hervorgehoben und meisterhaft beleuchtet. Das fantastische Ergebnis, das teilweise an urzeitliche Landschaften, teilweise an expressionistische Malerei erinnert, wird zusammen mit den „Originalen“ aus der Natur gezeigt.



ZUM KASPERLTHEATER

DIE VERZAUBERTEN DINOSAURIER

Der Kasperl ist in der Faschingszeit Direktor des Naturhistorischen Museums und möchte für seine Freunde ein Fest geben. Als die Museumshexe erfährt, daß sie nicht eingeladen ist, wird sie sehr zornig. Durch einen bösen Zauber macht sie die Dinosaurier lebendig. Kann der Kasperl wieder Ordnung ins Museum bringen?

**Jeden Samstag
und Sonntag im
Februar um
15.30 Uhr**



Kostenbeitrag: € 2,25 / ATS 30,96 exkl. Museumseintritt;
Karten an der Kassa.

Information unter Tel. (01) 521 77 / 320 bzw. 512 DW

S. Kruspel

ZUR FÜHRUNG AM 6. FEBRUAR

VAMPIRE, WERWÖLFE UND IHRE VORBILDER AUS DER NATUR

Bei einer Führung durch die Schausammlung lernst Du Tiere kennen, die in der Dämmerung und bei Nacht aktiv werden. Hinter den Kulissen kannst Du lebende Fledermäuse „hautnah“ erleben. Bei Schönwetter machen wir einen Ausflug auf das Dach des NHMW.

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung unbedingt erforderlich:
Mo, Mi - Fr unter Tel. (01) 521 77 / 335 DW

Kostenbeitrag: € 6,50 / ATS 90,- pro Person, exkl. Museumseintritt

ZUR LESUNG AM 10. FEBRUAR

DIE KLEINE KRÄUTERHEXE ROSABEL

„Die kleine Kräuterhexe auf den Kanaren“, „Die kleine Kräuterhexe im Land, wo der Pfeffer wächst“ und „Die kleine Kräuterhexe bei den Vampiren“ heißen die drei Bände, in denen die kleine Kräuterhexe Rosabel die Hauptrolle spielt. Auf ihren abenteuerlichen Reisen entführt sie ihre Leser nicht nur in die Welt der Seefahrer und Maharadschas und in das geheimnisvolle Reich der Trolle. Sie erzählt auch Geschichten über Kräuter und verrät Parfümrezepte.

ZUM MIKROTREFF AM 27. FEBRUAR

MALEDIVEN MIKROSKOPISCH

18.00 - 20.30 Uhr (Für Jugendliche ab 10 Jahren und Erwachsene)

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung unbedingt erforderlich:

Tel. (01) 521 77 / 335 DW

Kostenbeitrag: € 11,- / ATS 151,36 pro Person

Veranstaltungsort: Kurssaal des NHMW (Seiteneingang Burgring 7)

WEITERE ERFOLGSMELDUNG

ZUR AKTION „BÜCHER FÜR BÜCHER“

The Voyage of Governor Phillip to Botany Bay; with an account of the establishment of the colonies of Port Jackson and Norfolk Island, compiled from authentic papers,...

Dublin 1790, 1 Band (13 cm breit, 21 cm hoch), 352 Seiten mit einem Appendix von 74 Seiten und mit 7 Kupfertafeln

Arthur Phillip (geboren 1738 in London, gestorben 1814 in Bath) wurde 1786 zum ersten Gouverneur von New South Wales in Australien ernannt. Dieses Gebiet, das nur wenige Jahre zuvor von James Cook entdeckt worden war, sollte als englische Kolonie besiedelt und verwaltet werden. Im Jänner 1788 ankerte Phillip, Captain der British Royal Navy, mit einer Flotte von 11 Schiffen, auf denen sich etwa 1000 englische Strafgefangene befanden, in der Botany Bay an der Ostküste Australiens. Nachdem sich dieser Ort als äußerst ungünstig für eine neue Niederlassung erwiesen hatte, fand Phillip im etwas nördlicher gelegenen Port Jackson einen geeigneten Stelle, wo er die Stadt Sydney gründete.

Authentische Berichte und Aufsätze machen das Buch über seine Reise zu einem überaus interessanten Zeitdokument über englischen Kolonialismus im ausgehenden 18. Jahrhundert. Die Vorbereitungen zu diesem Unternehmen werden ebenso beschrieben wie die weite Reise nach Australien. Eingehend widmet man sich der Besiedelung des Landes und den ungeheuren Schwierigkeiten, die damit verbunden waren, aber auch den Expeditionen, die von dort aus unternommen wurden. Ausführlich wird die exotische Tierwelt dargestellt. Besonders schön sind die Kupfertafeln: neben einem Portrait von Arthur Phillip enthält der Band Landschaftsbilder und Darstellungen der einheimischen Bevölkerung.

Dieses Buch zählt zu den Kostbarkeiten in der zoologischen Bibliothek des NHMW und befand sich jahrzehntelang in einem ausgesprochen schlechten Zustand. Es wurde jetzt mit den Erlösen aus der Aktion „Bücher für Bücher“ vom Atelier Karadana liebevoll restauriert. Wir bedanken uns ganz herzlich!

V. Stagl

STUBENFLIEGE IN NEUEM AMBIENTE

In den fünfziger Jahren fertigte Rudolf Petrovitz, technischer Präparator in der Insektensammlung des NHMW, das 65fach vergrößerte Modell einer Stubenfliege an. Es wurde im Saal 24 ausgestellt und zählte dort zu den beliebtesten Objekten bei Generationen von jungen Museumsbesuchern. Als die „Riesenfliege“ in die Jahre kam, zeigten besonders die Flügel deutliche Abnutzungerscheinungen. Sie wurden 1996 von Mag. Beate Murr, damals Mitarbeiterin der Abteilung Archiv, in mühevoller Kleinarbeit restauriert. Die Mitarbeiter der Insektensammlung kreierten außerdem ein attraktives Ambiente, das nicht nur die oft lästige Präsenz an so mancher Kaffeetafel illustriert, sondern auch die Art der Nahrungsaufnahme plastisch vor Augen führt und die Gefahr der Übertragung von Krankheitserregern verdeutlicht.

P. Sehnal & B. Schmid



NEUE KREATION IM CAFÉ „NAUTILUS“ – DIE MUSCHELTORTE

Das Muschelessen im Naturhistorischen Museum ist mittlerweile zu einer bekannten kulinarischen Attraktion geworden und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Seit heuer gibt es die Meerestiere auch in süßer Variante: Exklusiv für das Naturhistorische Museum wurde die Muscheltorte kreiert, gefüllt mit Schokomousse und verziert mit belgischen Schokolademuscheln. Dekorativ im Holzkästchen verpackt, eignet sie sich hervorragend als Souvenir oder Mitbringsel aus dem NHMW!

In zwei Größen um € 27,50 / ATS 378,40 (19 cm) bzw. € 22,50 / ATS 309,60 (16 cm) im Café Nautilus erhältlich.

Vorbestellung unter Tel. (01) 524 02 50 empfehlenswert